

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 161.

Donnerstag den 16. Juli 1896.

(3038) 3—2 3. 201.

Aufforderung.

Von der gefertigten Notariatskammer werden alle diejenigen, welche nach § 25 Not.-Ordg. kraft ihres gesetzlichen Pfandrechts Anspruch auf Befreiung aus der Cautio des am 30. Juni 1896 gestorbenen k. k. Notars Victor Rosina in Rassenfuß zu haben behaupten, hiemit aufgefordert, denselben

binnen sechs Monaten vom Tage der dritten Einschaltung dieses Edictes im Amtsblatte der «Laibacher Zeitung» an gerechnet hieramts anzumelden, widrigenfalls nach Verlauf dieser Frist ohne Rücksicht auf ihre Ansprüche die Zustimmung zur Rückstellung der als Notariats-Cautio deponirten Wertpapiere an den ausgewiesenen Eigentümer ertheilt werden würde.

K. k. Notariatskammer für Krain.

Laibach am 13. Juli 1896.

Dr. Bart. Suppanz,
Präsident.

(3020) 3—3 3. 940. B. Sch. R.

Concurs-Ausschreibung.

An der dreiclassigen Volksschule in Haselbach bei Gurkfeld gelangt die zweite Lehrstelle mit dem Jahresgehälte von 500 fl. zur definitiven oder provisorischen Besetzung.

Die gehörig instruierten Gesuche sind im vorgeschriebenen Dienstwege

bis 7. August 1896

hieramts zu überreichen.

K. k. Bezirksschulrath Gurkfeld am 10ten Juli 1896.

(3053) 3—2 3. 21 Ref.

Diurnistenposten.

Ein beider Landesprachen in Wort und Schrift vollkommen mächtiger, gerichtlich unbeanstandeter, in gerichtlichen Kanzleigeschäften bereits in Verwendung gestandener Diurnist wird gegen monatliche Bezahlung von 30 fl. sofort aufgenommen.

K. k. Bezirksgericht Gurkfeld am 13. Juli 1896.

(2996) 3—3 3. 7771 ex 1896.

Edictalvorladung.

Anton Tomc, Schuster in Podzemelj, Hs.-Nr. 36, derzeit unbekanntes Aufenthaltsort, wird hiemit aufgefordert, die ad Catastral-Nr. 34 der Steuergemeinde Podzemelj rückständige Erwerbsteuer sammt Umlagen zusammen per 6 fl. 45 kr. so gewiss

binnen 14 Tagen

beim k. k. Steueramte in Mödling zu bezahlen, als widrigens dieses Gewerbe von amtswegen wird gelöscht werden.

K. k. Bezirkshauptmannschaft Tschernembl am 7. Juli 1896.

(2942 a) 2—2 Nr. 466/R.

Supplentenstelle für Mathematik.

An der k. und k. Marine-Academie in Fiume kommt mit Beginn des Schuljahres 1896/97 (15. September 1896) eine Supplentenstelle für Mathematik zur Besetzung.

Ausführliche Kundmachung vide Nr. 155 vom 9. Juli l. J. der «Laibacher Zeitung».

Fiume am 4. Juli 1896.

(2963) 3—3 3. 1585.

Concurs-Kundmachung.

Infolge Erlasses des k. k. Ministeriums für Cultus und Unterricht vom 25. Juni 1896, Z. 14.538, wird der Concurs für die mit dem Schuljahre 1896/97 am Staatsgymnasium in Krainburg mit den gesetzlichen Bezügen zur Besetzung gelangende **Lehrstelle für Geographie und Geschichte** als Hauptfächer, hiemit neuerlich ausgeschrieben.

Die gehörig instruierten, an das k. k. Ministerium für Cultus und Unterricht gerichteten Gesuche sind unter Nachweis der Sprachkenntnisse im vorgeschriebenen Dienstwege

bis zum 30. Juli d. J.

beim k. k. Landes Schulrath für Krain in Laibach einzubringen.

Vom k. k. Landes Schulrath für Krain.

Laibach am 4. Juli 1896.

(2938) 3—3 Nr. 522 ex 1896/Präf.

Erledigte Dienststellen.

Beim Rechnungs-Departement der k. k. Finanz-Direction in Laibach sind **zwei Rechnungs-Praktikanten-Stellen** vorläufig ohne Abjatum, in Erledigung gekommen.

Bewerber um diese Stellen haben ihre eigenhändig geschriebenen Gesuche unter Nachweisung der österreichischen Staatsbürgerschaft, Anschluß ihres Geburtscheines, eines staatsärztlichen Zeugnisses über die physische Tauglichkeit für den Civilstaatsdienst, des Nachweises der vollständigen Absolvierung eines Obergymnasiums oder einer Oberrealschule und der mit gutem Erfolge abgelegten Maturitätsprüfung sowie der Kenntnis beider Landesprachen, endlich unter Nachweisung des gesicherten Lebensunterhaltes, bei dem Präsidium der Finanz-Direction in Laibach einzubringen.

Präsidium der k. k. Finanz-Direction für Krain.

Laibach am 4. Juli 1896.

(3003) 3—2 3. 1125 B. Sch. R.

Lehrstellenausschreibung.

An der fünfclassigen Knabenvolksschule in Bischofslad ist die erledigte fünfte Lehrstelle mit den Bezügen der IV. Gehaltsklasse definitiv, eventuell provisorisch zu besetzen.

Die gehörig besetzten Gesuche sind im vorgeschriebenen Wege bis

31. Juli l. J.

hieramts einzubringen.

K. k. Bezirksschulrath Krainburg am 9ten Juli 1896.

(3005) 3—2 3. 791 B. Sch. R.

Lehrstelle.

An der zweiclassigen Volksschule in Mitterdorf gelangt die zweite Lehrstelle mit den Bezügen der IV. Gehaltsklasse zur definitiven, eventuell provisorischen Besetzung.

Die gehörig instruierten Gesuche sind im vorgeschriebenen Wege bis

7. August 1896

hieramts zu überreichen.

K. k. Bezirksschulrath Radmannsdorf am 8. Juli 1896.

(3041) 3—2 3. 1115 B. Sch. R.

Lehrstelle.

An der neu zu eröffnenden einclassigen Volksschule in St. Leonhard bei Bischofslad gelangt die Lehr- und Weiterstelle mit den Bezügen der vierten Gehaltsklasse und Naturalwohnung zur definitiven, eventuell provisorischen Besetzung.

Gesuche um diese Lehrstelle sind im vorgeschriebenen Wege

bis 31. Juli l. J.

hieramts einzubringen.

K. k. Bezirksschulrath Krainburg am 9ten Juli 1896.

(3004) 3—3 3. 1128 B. Sch. R.

Lehrstellenausschreibung.

An der einclassigen Volksschule in Oberfeld gelangt die erledigte Lehr- und Weiterstelle mit den Bezügen der IV. Gehaltsklasse und Naturalwohnung zur definitiven, eventuell provisorischen Besetzung.

Gesuche um diese Lehrstelle sind im vorgeschriebenen Wege bis

31. Juli l. J.

hieramts einzubringen.

K. k. Bezirksschulrath Krainburg am 9ten Juli 1896.

(3009) 3—3 3. 401. B. Sch. R.

Lehrstelle.

An der einclassigen Volksschule in Sankt Lamprecht, Bahnhofsstation Sava an der Südbahn, ist die Lehrstelle mit dem Jahresgehälte von 450 fl., der Funktionszulage per 30 fl. und Naturalwohnung definitiv, eventuell provisorisch zu besetzen.

Bewerber um diese Stelle wollen ihre eingeleiteten Gesuche im vorgeschriebenen Wege

bis Ende Juli 1896

hieramts einbringen.

K. k. Bezirksschulrath Littai am 10. Juli 1896.

Anzeigebblatt.

(2880) 3—1 St. 2485.

Oklic.

Dre 7. avgusta in
15. septembra 1896

vršili se bodesti izvršilni dražbi zemljišča Marije Brodnik iz Ponikev st. 1 pod vložno št. 158 kat. občine Cesta, sodno na 6897 gld. cenjenega ter na 205 gld. sodno cenjenih, k temu zemljišču pripadajočih pritklin.

C. kr. okrajno sodišče v Velikih Lasičah dne 22. junija 1896.

(2860) 3—2 St. 4841.

Razglas.

Ker ni bilo k prvi eksekutivni dražbi Janezu Broziču iz Gor. Zemoni st. 26 vlož. št. 30 kat. obč. Gor. Zemoni dne 26. junija 1896 nobenega kupca, vršila se bode

dne 27. julija 1896

druga eksekutivna dražba.

C. kr. okrajno sodišče v Ilir. Bistrici dne 27. junija 1896.

(2752) 3—3 St. 4064.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Ilir. Bistrici daje na znanje, da se je na prošnjo Karola Tomšiča iz Bistrice (po dr. Treotu iz Postojine) proti ml. Francetu Rolihu iz Ilir. Bistrice št. 90 v izterjanje terjatve 525 gld. s pr. z odlokom dne 31. maja 1896, št. 4064, dovolila izvršilna dražba na 440 gld. cenjenega nepremakljivega posestva vložna št. 13 zemljiške knjige kat. obč. Ilir. Bistrica.

Za to izvršitev odrejena sta dva roka, na

7. avgusta in na

9. septembra 1896, vsakikrat ob 11. uri dopoldne, pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to

posestvo pri prvem roku le za ali nad cenilno vrednostjo, pri drugem pa tudi pod njo oddalo.

Pogoji, cenilni zapisnik in izpisek iz zemljiške knjige se morejo v navadnih uradnih urah pri tem sodišči vpogledati.

C. kr. okrajno sodišče v Ilir. Bistrici dne 31. maja 1896.

(2974) 3—1 Nr. 4196.

Erinnerung.

Vom dem k. k. Bezirksgerichte Krainburg wird der Agatha Rne, unbekanntes Aufenthaltsort, resp. deren unbekanntes Erben, zu Händen eines Curators ad actum hiemit erinnert:

Es habe wider dieselben bei diesem Gerichte Dr. Victor Urbantschitsch, Gutsbesitzer in Höflein (durch den Nachhaber Victor Globocnik, k. k. Notar in Krainburg), die Klage de praes. 3. Juli 1896, Z. 4196, auf Lösbarkeit der Hypothekforderung pr. 150 fl. d. W. sammt Naturalien, überreicht, worüber die Tagssatzung zur summarischen Verhandlung auf den

19. August 1896,

vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet wurde.

Da der Aufenthaltsort der Beklagten diesem Gerichte unbekannt und dieselben vielleicht aus den k. k. Erblanden abwesend sind, so hat man zu ihrer Vertretung und auf deren Gefahr und Kosten den Johann Roblek, Gemeindevorsteher zu Baselj, als Curator ad actum bestellt.

Die Beklagten werden hievon zu dem Ende verständigt, damit sie allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen anderen Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu ihrer Vertretung erforderlichen Schritte einleiten können,

widrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden und die Beklagten, welchen es übrigens freisteht, ihre Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben werden.

K. k. Bezirksgericht Krainburg am 4. Juli 1896.

(3046) 3—1 St. 4680.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Ilir. Bistrici naznanja, da se je dovolila v izvršilni reči Josipa Skoka iz Koritnic št. 35 (po Jankotu Rahnetu, c. kr. notarju v Ilir. Bistrici) proti Jakobu Sajnu iz Koritnic št. 34 pcto. 9 gld. 50 kr. s prip. izvršilna dražba terjatve Jakoba Sajna iz Koritnic št. 34 na dedščini po očetu, katera je temeljem tusodnega prisojila z dne 26. novembra 1879, št. 6414, zastavnopravno vknjižena pri zemljišči Antona Sajna iz Koritnic št. 17 vlož. št. 23 ad Koritnice, v znesku 15 gld. 82 1/2 kr., ter da sta se določila v to svrhu dva dražbena dneva, prvi na 31. julija in drugi na

14. avgusta 1896,

vsakikrat ob 11. uri dopoldne, pri tem sodišči s pristavkom, da se bo prodala gori navedena terjatve pri prvem roku le čez ali za nominalno vrednost, pri drugem pa tudi pod njo.

C. kr. okrajno sodišče v Ilir. Bistrici dne 24. junija 1896.

(2969) 3—1 St. 4413.

Oklic.

V pravni zadevi Antona Ropreta iz Grada proti neznanu kje nahaja-

jočemu se Jakobu Dularju, vulgo «Flisov» iz Vrbe radi 92 gld. 56 kr. s pr. postavil se je tožencu kuratorjem ad actum gosp. Janez Kržišnik, zupana na Breznici, ter se za skrajsano ravnopravo o tožbi de praes. 13. maja 1896 št. 3366, določil narok na

14. avgusta 1896

ob 8. uri dopoldne pri tem sodišči

C. kr. okrajno sodišče v Radovljici dne 1. julija 1896.

(2940) 3—1 St. 2285.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Cirknici daje na znanje, da se je na prošnjo Janeza Ogrinca iz Grahovega pr. Mariji Krašovec iz Grahovega v izterjanje terjatve 220 gld. s pr. iz dolž. pisma z dne 4. novembra 1896, dovolila izvršilna dražba na 275 gld. cenjenega nepremakljivega posestva vlož. št. 347 zemljiške knjige kat. obč. Grahovo.

Za to izvršitev odrejena sta dva roka, na

4. avgusta in na

4. septembra 1896,

vsakikrat ob 11. uri dopoldne, pri tem sodišči v Cirknici s pristavkom, da se bode to posestvo pri prvem roku le za ali nad cenilno vrednostjo, pri drugem pa tudi pod cenilno vrednostjo oddalo.

Pogoji, cenilni zapisnik in izpisek iz zemljiške knjige se morejo v navadnih uradnih urah pri tem sodišči vpogledati.

C. kr. okrajno sodišče v Cirknici dne 26. junija 1896.

Behufs Ausführung der
**Reconstructions-Arbeiten an der
 Pfarrkirche in Homec**
 wird die
Offert-Verhandlung
 auf den
29. Juli 1896

um 9 Uhr vormittags, ausgeschrieben,
 und die Unternehmungslustigen eingeladen,
 für die auf Grund des Voranschlags nach
 Abschlag der Materialien und der Zugarbeit
 sich auf 13.700 fl. belaufenden Bau-Her-
 stellungskosten, Offerten unter Anschluss
 des Vadiums per 700 fl. beim Gefertigten
 einzubringen.

Die diesfälligen Pläne und sonstigen
 Behelfe können von Donnerstag (15. d. M.)
 an jederzeit im hiesigen Pfarrhofe angesehen
 werden. (3055) 3-2

Homec (Post Mannsburg) am 13ten
 Juli 1896.

V. Bernik,
 Obmann des Bau-Comités.

Spezereigeschäft

gut gangbar, wird in Laibach oder Um-
 gebung zu übernehmen gesucht.

Anträge unter **«Spezereigeschäft»**
 an die Administration dieser Zeitung er-
 beten. (3058) 3-1

Eine Wohnung

bestehend aus fünf Zimmern, Vorzimmer,
 Badezimmer, Küche, Speisekammer, ge-
 schlossenem Gang und Zugehör ist mit
 1. August zu vermieten.

Näheres in der Administration dieser
 Zeitung. (2103) 20

Echter

**Treberbrantwein
 Glegerbrantwein
 Kornbrantwein
 Slivovitz**

zum Ansetzen verschiedener Früchte bestens
 empfohlen

(2951) **Brinovitz** 3-3

feinstes Aixeröl

zu haben bei

Josef Kordin, Laibach.

Dasselbst wird auch

ein Lehrjunge

aus gutem Hause aufgenommen.

**Gemischtwaren-
 Geschäft.**

Ein größeres, altrenommiertes, im
 besten Betriebe stehendes, gut eingerich-
 tetes, am schönsten Posten befindliches
 Gemischtwarengeschäft in einem größeren
 Orte Unterkraains, nahe der Bahn, ist wegen
 Kränklichkeit des Eigenthümers unter sehr
 günstigen Bedingungen abzugeben.

Zwei junge, unternehmungslustige
 Commis haben den Vorzug.

Auskunft erteilt aus Gefälligkeit die
 Administration dieser Zeitung. (2946) 6-4

Eröffnungs-Anzeige.

P. T.

(2995) 5-3

Wir beehren uns höflichst anzuzeigen, dass wir

in Laibach, Wienerstrasse Nr. 11 im Hofe

(beim „Figawirt“)

eine Niederlage unserer ausgezeichneten Mahl-Producte

und zwar aller Sorten **Weizenmehle** und **Kleie** errichtet haben und bringen gleich-
 zeitig eine neue Sorte

Corona-Kraftmehl

in Verkehr, welches überall als ausgezeichnet bekannt ist; zur Bequemlichkeit der
 P. T. Kunden haben wir Originalsäcke zu 25 Kilo eingeführt und geschieht der Verkauf
 zu Original-Fabrikspreisen; bei Abnahme von 5 Kilo angefangen wird jedes Quantum
 spesenfrei ins Haus oder zu jedem Bahnhof gestellt, und bitten wir, unserer neuen
 Niederlage volles Vertrauen entgegenzubringen, welches wir in jeder Beziehung recht-
 fertigen werden.

Hochachtungsvoll

Niederlage der Union-Dampfmühl-Actien-Gesellschaft in Esseg

Laibach, Wienerstrasse Nr. 11 (beim Figawirt).

Wiener Modellhüte

für Damen und Kinder

grösste Auswahl billigste Preise

leere Strohhüte in allen Formen

Trauerhüte

in jeder Anzahl werden in drei
 Stunden verfertigt im Modegeschäfte
 des (1010) 16

Karl Recknagel.

Apotheke Trnkóczy, Wien V.

**Insecten-
 Pulver**

echtes, eine Flasche 20 kr.,
 12 Flaschen 2 fl.

Zu haben in der (2485) 6

Apotheke Trnkóczy
 neben dem Rathhause in Laibach.
 Täglicher Postversandt.

Apotheke Trnkóczy, Wien VIII. Apotheke Trnkóczy, Wien III. Apotheke Trnkóczy in Graz

Freiwilliger Hausverkauf.

Haus, mit zwei gemalten Zimmern,
 angebautem Garten und Acker, **ist zu
 verkaufen oder zu vermieten in
 Staneziö bei St. Veit ob Laibach.**

Darauf Reflectierende mögen sich bei
**M. Merhar, Domplatz Nr. 20, in Laib-
 bach** melden. (3025) 3-2

38 Auszeichnungen, darunter 14 Ehrendiplome
 und 18 goldene Medaillen. Zahlreiche Zeugnisse
 der ersten medicinischen Autoritäten.

Neugeborene Kinder

welche von ihren Müt-
 tern gar nicht oder nur
 unvollkommen gefängt
 werden können, werden
 durch das **Henri
 Nestlé'sche Kinder-
 nährmehl** in ratio-
 neller Weise aufgezogen.
 Musterbroschüren wie auch

Broschüren, in welchen die Bereitungsweise als
 auch die zahlreichen Atteste der ersten Capacitäten
 des Continents, Findelhäuser und Kinderospitäler
 enthalten sind, werden auf Verlangen gratis
 zugefendet vom Centraldepot: (2239) 10-5

F. Berlyak

Wien, Stadt, Naglergasse Nr. 1.

1 Dose Kindernährmehl 90 kr.

1 Dose condensierte Milch 60 kr.

Depots in allen Apotheken und Droguerien,
 in Laibach in den Apotheken:

**Eudw. Groetschel, W. Mayr, M. Mardet-
 schläger, Ab. v. Trnkóczy.**

Laut Zeugnis des Directors der n.-ö.
 Landesfindelanstalt, Dr. Fridinger, wurde
 Nestlé's Kindernährmehl bei dessen Einführung
 in Oesterreich 1872, authentisch nachgewiesen,
 durch 2 Jahre hindurch daselbst bei 84 lebens-
 schwachen Kindern, die das Sauggeschäft nicht
 verrichten konnten und bei solchen, welche durch
 Krankheit verhindert waren, sich mittels der
 dargereichten Ammenbrust zu ernähren, mit
 glänzendem Erfolge angewendet, und dadurch
 auch die Sterblichkeit herabgemindert. Durch
 diese Reihe von Jahren in allen Schichten der
 Gesellschaft eingedrungen und seit nahezu 30
 Jahren am ganzen Continente verbreitet, ist
 daher das Nestlé'sche Kindernährmehl heute
 Niemandem mehr unbekannt.



„THE GRESHAM“

Lebensversicherungs-Gesellschaft, London.

Filiale für Oesterreich:
Wien

L. Giselastrasse 1
 im Hause der Gesellschaft.

Filiale für Ungarn:
Budapest

Franz-Josefsplatz 5 u. 6
 im Hause der Gesellschaft.

Activa der Gesellschaft am 31. December 1894 Kron. 138,416.475-
 Jahreseinnahme an Prämien und Zinsen am 31. December 1894 25,319.668-
 Auszahlungen für Versicherungs- und Rentenverträge und für Rück-
 käufe etc. seit Bestehen der Gesellschaft (1848) 304,342.593-
 Während des Jahres 1894 wurden von der Gesellschaft 9233 Polizzen
 über ein Capital von 78,736.000-
 ausgestellt. — Prospekte und Tarife, auf Grund welcher die Gesellschaft Polizzen aus-
 stellt, sowie Antragsformulare werden unentgeltlich ausgefolgt durch die

General-Repräsentanz in Laibach, Triesterstrasse Nr. 3
 bei **Guido Zeschko.** (516) 12-6

Gegründet 1870.

(1289) 26-20

Herren-, Damen- und Kinderwäsche, eigenes Fabrikat.

Militär-Handschuhe und Cravaten (Patent Schatzl).

alles
 in nicht zu übertreffender Auswahl, empfiehlt

C. J. Hamann
 Laibach, Rathhausplatz 8

Nur bestes Fabrikat, keine Bazar-
 ware.

Leinen- und
 Baumwoll-
 Waren,
 Kartrien,
 Garnaturen,
 Taschentücher.

Leiden-, Wol-
 len-, Haar- und
 Seiden-Hüte,
 Besätze in- und
 Ausland-
 Fabrikat.

Gravaten,
 Halsentwürfe u.
 Hosenträger,
 von 10 kr.
 anwärts.

Mieder-,
 Corsetten-,
 Strümpfe
 und
 Unterwäsche
 eig. Fabrikat.

Turner-, und
 Taucher-, und
 Reiter-Hüte,
 Handschuhe, Leib-
 schürzen, Strümpfe
 Kapten-Hüte
 etc.

Schürzen, nach
 nach Maß, eig.
 Fabrikat, für
 Haus-Küche,
 jeder Art
 legend.

Deutsche und slovenische Preisblätter und Warenverzeichnisse gratis.

Damen-Blousen

(2574)

allerneuester Façon

in grösster Auswahl

empfiehlt

Anton Schuster, Laibach

(Stenallec).

Gymnasial-Convict St. Paul in Kärnten.

(Staatsgiltige Zeugnisse.)

Termin für die Aufnahmeprüfung: **16. Juli** und
16. September.

Gleichzeitig wird bekanntgegeben, dass vom Schuljahre 1896/97 an nur
 Convict besteht, da das Stift das bisherige Josefiumsgebäude behufs Einrichtung
 Gymnasial-Convictes von größerem Fassungsraum an sich gebracht hat, das nunmehr
 ausschließlich von Stiftsmitgliedern geleitet werden wird. (3028) 3-3

Prospekte können vom Präfecten **P. Wilhelm** verlangt werden.

Benedictinerstift St. Paul im Lavantthale

am 12. Juli 1896.

Dürkopp's „Diana“-Fahräder

sind wieder **allen** voran!

Grösste Neuheit:
 Doppelte Uebersetzung
 (Patent Dürkopp).
 Die größere 70" für
 schnelles Fahren in der
 Ebene; die kleinere 59" für
 scharfe bisher unfahrbare
 Steigungen.



Kein Bergauf-Schieben
 mehr!
 Bequemstes Berg-Fahren
 besonders für ältere Fahrer
 Umwechselbar
 durch Handgriff in einer
 Minute.

1896er Katalog gratis und franco.

Vertreter für Krain: **Johann Jax**

(1154) 20-18

Laibach, Wienerstrasse 13.